V6TDI verliert Vergleichstest gegen ML320CDI

Beitrag von „Sittingbull“ vom 10. Februar 2007 um 16:47

Hallo zusammen,

erster offizieller Vergleichstest des Touareg GP und gleich verloren; in der aktuellen AutoBild Nr. 06/07 hat er keine Chance gegen seinen Konkurenten aus Stuttgart. Hier einige Auszüge:

...neben dem Grill bekam der VW neue Scheinwerfer und Stoßfänger, am Heck einen neuen Dachspoiler, dunkle Gläser für die Lampen und andere Endrohre. Im Cockpit fällt vor allem ein verändertes Display für die Multifunktionsanzeige auf, die Infos werden jetzt mehrfrbig angezeigt, Navi-Piktogrmme auch in 3D. Sehr schick. Mit seiner Inneneinrichtung setzt der Touareg immer noch Maßstäbe...

...vorn bieten beide Klubsessel-Komfort, im ML sitzt man vor allem hinten bequemer...von der Überarbeitung unberührt blieben beim Touareg die Motoren. Verändert wurde aber die Achsübersetzung. Sie ist jetzt kürzer. Das Resultat kann sich sehen lassen, der 225 PS starke Dreiliter-Diesel wirkt fast wie neu geboren, temperamentvoller und lebhafter...der ML mit 10,8 Litern über einen Liter weniger verbraucht als der Touareg mit 12,1 Litern...

...die gute Nachricht ist, dass der Touareg mit dem Facelift nicht teurer geworden ist...starker Auftritt von beiden. Toureg und ML überzeugen mit Platz, Komfort, starken Dieseln und sind im Gelände nicht zu unterschätzen. Dem spürbar gereiften VW merkt man die Feinarbeit in vielen Details an, das Facelift hat sich gelohnt. Gegen den Erfolgs-Allradler Mercedes ML hat er trotzdem keine Chance, dieser Überflieger kann fast alles noch besser.

Da sieht man mal, wie sich das Image verändert: vor 4 Jahren hat der Dicke alles in Grund und Boden gefahren, jetzt ist er deutlich verbessert worden und trotzdem soll es nicht zu einem Sieg reichen .

Grüße von Stephan